

Gemeindebrief der ev. Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür

Der HERR der Zeit geht alle Tage mit

Die neuen Tage öffnen ihre Türen.
Sie können, was die alten nicht gekonnt.
Vor uns die Wege, die ins Weite führen.
Den ersten Schritt, ins Land, zum Horizont.
Wir wissen nicht, ob wir ans Ziel gelangen.
Doch gehen wir los, doch reiht sich Schritt an Schritt.
Und wir versteh'n zuletzt, das Ziel ist mit gegangen, denn, der den Weg beschließt, und der ihn angefangen, der HERR der Zeit geht alle Tage mit.

Klaus-Peter Hertzsch



Auf ein Wort

Liebe Leserin, lieber Leser,

dort auf dem Regal sehe ich ihr lachendes Gesicht jeden Tag - obwohl sie in Wirklichkeit etwa 10 000 km entfernt von mir in Costa Rica lebt. Ich spreche von meinem Patenkind Helen und dem Fotokalender, den sie mir zu Weihnachten geschenkt hat.

Natürlich sehen wir uns realiter nur alle paar Jahre und das ist schade. Aber durch Geschenke wie diesen Fotokalender, auch durch Mails, Briefe und - selten, weil teuer - Telefonate, versuchen wir in Kontakt zu bleiben.

Mein Patenkind und ich: wir sind nicht die einzigen, die dieses Schicksal der weiten Entfernungen teilen. Unsere Zeit mit ihrer Mobilität und der viel Globalisierung brinat mit beredeten es sich. dass Fernbeziehungen entstehen; dass Großeltern ihre Kinder und Enkelkinder aber auch Ehepartner einander nicht mehr selbstverständlich und täglich zu Gesicht bekommen. Man mag das beklagen. Man kann aber auch fantasievoll nach Möglichkeiten suchen, die Kommunikation und den Kontakt aufrecht zu erhalten. Dazu sind die modernen Computertechniken durchaus hilfreich. Dafür gibt es aber auch eine uralte Glaubens -"Technik", die uns einander nahe und in Gott verbunden hält. Ich spreche von der Fürbitte.

Einander ins Gebet einschließen, den anderen und sein Wohl und Wehe vor Gott bringen: "In jedem meiner Gebete denke ich an euch und es erfüllt mich mit Freude", schreibt Paulus den Christen in Philippi (Phil.1,4). Es tut beiden Seiten gut, wenn die räumliche Entfernung auf diese Weise überschaubar wird, nämlich von dem her, der uns alle im Blick hat und weiß, was wir brauchen, meint

Ihre Pastorin Ulrike Blanke

Haben Sie schon einmal daran gedacht im Kirchenvorstand mitzuarbeiten?

"Ich bin im Kirchenvorstand.", wenn ich diesen Satz sage, werden mir häufig Fragen gestellt wie:

Wie lange dauert die Amtszeit? Die Amtszeit beträgt 6 Jahre.



Wie hoch ist der Zeitaufwand? 1x monatlich findet eine KV-Sitzung statt. Aus Finanzgründen wurde die Stelle des Küsters eingespart und der Kirchenvorstand übernimmt auch den Küster- und Lektorendienst, diese erfolgen nach Absprache.

Wofür ist der Kirchenvorstand verantwortlich? Um welche Aufgaben geht es konkret?

Der Kirchenvorstand bildet Ausschüsse für die Verantwortlichkeiten wie zum Beispiel Finanz- und Bauausschuss / Personalausschuss / Diakonieausschuss / Öffentlichkeitsarbeit / Veranstaltungsausschuss.

Die Mitglieder eines Ausschusses informieren sich zu den entsprechenden Aufgaben und erarbeiten Lösungsvorschläge, die sie dem gesamten KV in der monatlichen Sitzung vorlegen. Nach einem Meinungsaustausch kann die Beschlussfassung erfolgen. Der Ausschuss leitet Maßnahmen ein und übernimmt oder überwacht die Durchführung.

Die Kirchenvorsteher/Innen sind die "Hausherren", Repräsentanten und Gastgeber ihrer Kirchengemeinde.

Jede/-r setzt sich seinen /ihren Gaben und Fähigkeiten entsprechend ein. Vielleicht sind Sie im Handwerk tätig und können Ihre Erfahrungen im Bauausschuss einbringen, vielleicht sind Sie ein Organisationstalent und organisieren vorausschauend und umsichtig die Veranstaltungen in der Gemeinde. Ihre Lebenserfahrung, Ihre Kompetenz hilft unserer Gemeinde lebendig zu bleiben.

Mit der Wahl werden die Kirchenvorsteher/-innen beauftragt für die Kirchengemeinde Verantwortung zu übernehmen. Das ist ein großer Vertrauensbeweis, eine Ehre.

Ihr Engagement in einer Gruppe ein gemeinsames Ziel anzustreben, in der Gemeinde etwas zu bewegen, lässt Sie die eigenen Begabungen neu entdecken und viel Freude empfinden. Denken Sie über die Möglichkeit einer Mitarbeit nach. Kirchenvorstandsarbeit ist spannend!

Wenn Sie interessiert sind, sprechen Sie mit Pastorin Blanke oder mit einem Mitglied des Kirchenvorstands. Die Telefonnummern finden Sie auf der vorletzten Seite der "Brücke".

Hannelore Pinkepank

Wir freuen uns auf Sie als Kandidat / Kandidatin für die Kirchenvorstandswahl 2012.



Gott spricht: Bis in euer Alter bin ich derselbe, und ich will euch tragen bis ihr grau werdet. Ich habe es getan; ich will heben und tragen und erretten. (Jes.46,4)

Am 2. August verstarb unser Gemeindemitglied

Rudolf Siedbürger

Er hat sich viele Jahre lang im Gemeindebeirat, im Kirchenkreisvorstand und in der Redaktion der "Brücke" für kirchliche und gemeindliche Belange engagiert. Zusammen mit den Angehörigen trauern wir um ihn und befehlen ihn der Gnade Gottes an.

Dominik Reinecke für den Kirchenvorstand Ulrike Blanke Pastorin

Herbstgedanken...

Der Sommer nimmt Abschied.

Erntezeit, warme Tage, Altweibersommer, Herbstblumen zeigen milde, doch satte

Farben.

Der Herbst hält Einzug.

Kinder suchen nach den alänzenden. braunen Kastanien Wunderbar anzusehen: Wie sie herauskomalatt men aus ihrer grünen. stacheligen Schale.



Äpfel, Birnen,

Zwetschgen und Gemüse wie Kürbis, Möhren, Rote Bete und vieles mehr werden als Dankesgaben in die Kirchen gebracht und von fleißigen Händen auf den Altarstufen dekoriert. Auf dem Altar prangen die letzten Gartenblumen. Von der Decke hängt der Erntekranz mit seinen bunten Bändern. Es ist alle Jahre wieder schön, die Kirche so reich geschmückt zu sehen. Es ist schon Tradition, dass sich die Gemeindemitglieder nach dem Gottesdienst zum gemeinsamen Essen treffen.

Nun kommen Tage mit viel Regen; die Blätter an Bäumen und Büschen werden bunt.

In der Sonne leuchten die Farben und manchmal ist der Himmel so blau, das man denkt: ... "Ist denn jetzt Frühling?"

Aber da gibt es auch Stürme oder nebelverhangene Stille. Und Tage des Erinnerns.

Hat man Abschied nehmen müssen von einem geliebten Menschen? Jetzt ist es Zeit, wieder die Gräber zu besuchen um sie auf die dunklere, kalte Jahreszeit vorzubereiten. Chrysanthemen und Tannenzweige ersetzen die Sommerblumen.

Dann werden wir uns wieder einmal den Satz aus der Bibel ins Gedächtnis rufen:

"Herr lehre uns bedanken, dass wir sterben müssen, auf dass wir klug werden."

Karin Geitner

Seele auftanken, bitte. Sommerfreizeit der ev. Jugend Hildesheim - Sarstedt

Es ist kalt in Deutschland am 08. Juli 2011. Da klingt selbst eine zwanzigstündige Busfahrt nach Südfrankreich verlockend.

Es geht erst an den Tarn, den kleinen Grand Canyon



Europas und anschließend an die Costa Brava. Zwei Orte wie sie unterschiedlicher nicht sein könnten. Auf der einen Seite, eine der schönsten Naturlandschaften Frankreichs und Mekka der Kanutouristen, auf der andern Seite die touristische spanische Hochburg Empuriabrava mit der größten Marina Europas.

Wie kann man also mit einer Jungendfreizeit, die an so unterschiedlichen Orten stattfindet, seine Seele auftanken und die viel spannendere Frage: womit?

Zum ersten Mal ein Gewitter hautnah zu erleben.

Eine tragende Gemeinschaft bilden.

Gemeinsames Zubereiten der Speisen.

Sich verlieben.

Lernen, Konflikte in einem vernünftigen Gespräch zu lösen.

Das Gefühl, eine augenscheinlich unbezwingbare Felswand bezwungen zu haben.

Gemeinsam spielen.

Kanu fahren, bis die Arme schmerzen.

Campen. Direkt in der Natur, ohne einem festen Dach über den Kopf.

Am Strand rumliegen und die Sonne genießen.

Nur eine bescheidene Auswahl, die eine gute Sommerfreizeit ausmachen.

Es werden nicht alle Erinnerungen bleiben - einige werden schwinden, andere werden uns in unserem Innersten erhalten bleiben und uns ein Lächeln auf das Gesicht zaubern, wenn wir an die Zeit in Empuriabrava und am Tarn zurückdenken. Für mich ist das wie ein Gefühl wohliger Wärme, das sich in mir ausbreitet. Aufgetankt sozusagen.

Eine gute Freizeit hält länger, als die 10 Tage, die sie dauert.

Der etwas andere Urlaub – Für Kirche unterwegs auf dem Campingplatz

KU - Kennen Sie diese Abkürzung? Mir war sie unbekannt, bis zu einem Morgen im Frühjahr, als ich in der EZ einen Artikel las über ..Kirche Unterweas" und die Möglichkeit, dort während der Sommerferien mitzuarbeiten. Ich war begeistert. Das war was Gutes für mich, die ich keine Lust hatte, irgendwo während der Ferien am Strand zu liegen und nichts zu tun. Der Anmeldetermin war gerade verstrichen. Ich rief dennoch vielleicht wäre es ia was fürs nächste Jahr. Aber es klappte noch für diesen Sommer - Ehrenamtliche sind nicht so zahlreich. Also reiste ich wenige Wochen später zum ersten Seminar nach Hermannsburg.

Dort traf ich auf eine muntere, buntgemischte Truppe. Die meisten waren schon alte Hasen. Ich war blutiger Anfänger und hörte gespannt



zu, auf was ich mich da eingelassen hatte: Ich sollte also in den Sommerferien auf einem Campingplatz für eine bestimmte Zeit, zusammen mit einem Team die Kirche vertreten, das heißt: sonntags Gottesdienst selbst gestalten, unter der Woche Andachten oder Gespräche anbieten, Kinder-Bastel-Stunden machen und abends eine "Gute Nacht Geschichte" vorlesen. Mir wurde leicht schwummerig. Kann ich das alles??? Ja, das kann ich, andere haben das auch geschafft. Außerdem kamen noch zwei Seminare, in denen wir uns gut vorbereiteten, um dann mit fertigen Unterlagen unseren Dienst anzutreten.

Und so reiste ich zu Beginn unserer Sommerferien nach Otterndorf auf den riesigen Campingplatz "See achtern Diek" und wurde dort fröhlich empfangen: "Schön, dass Ihr wieder da seid".

Das weiße Kirchenzelt war aufgebaut, die beiden Wohnwagen standen zum Beziehen bereit. Ich heftete mein Namensschild an – und war einsatzbereit. Mit mir zusammen arbeitete Bernd, erfahren durch 20 Jahre Einsatz, aber kein Freund der Rede oder des Wortes. Somit war die Arbeit klar geteilt. Mir oblag alles Sprachliche, einschließlich Vorbereitung, Bernd kümmerte sich um Musik im Gottesdienst, Bastel-Vorbereitung und Lagerfeuer für Stockbrot, die 12 Kilo Mehl

hatte ich zu verarbeiten. Und wenn dann die Kinder herangeströmt kamen und Eltern bereit waren, beim Teigwickeln zu helfen, dann waren wir beide glücklich.

Glücksgefühle gab es auch bei anderen Aktivitäten, z. B. nach einem aut besuchten Gottesdienst beim Kirchenkaffee. Oder beim Basteln von Windrädern, die dann an den Fahrrädchen angebracht wurden und stolz durch die Gegend kutschiert wurden. Oder bei den Gute Nacht Geschichten, wenn Kinder am nächsten Tag abreisten. Dann bekamen sie ein Segensbändchen umaeleat einem Segenswunsch.



Das war ganz wichtig, darum baten auch Eltern. Und dann waren da noch die Gespräche, das Zuhören, das Trösten. Da gab es Momente, die ich nicht vergessen werde, die mir diesen "anderen" Urlaub so wertvoll machen, dass ich auf die Frage beim Abschied "Kommst du nächstes Jahr wieder?" aus vollem Herzen mit "Ja" geantwortet habe.

Gisela Meyer-Menk

Achtung! Achtung!

Die Zeit eilt davon.

Für unsere Kirche benötigen wir noch einen weiteren Weihnachtsbaum. Wenn Sie in Ihrem Garten einen Baum stehen haben, der zum Weihnachtsfest unsere Kirche schmücken soll, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro zu den üblichen Dienstzeiten (siehe letzte Seite).



Der Kirchenvorstand

Gemeinsamer Gottesdienst der Region West



zum Reformationstag in Groß Escherde



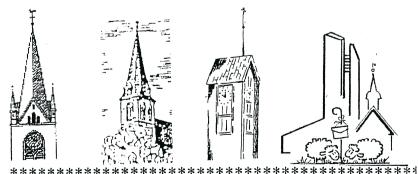
Montag, 31. Oktober

19.00Uhr Dorfgemeinschaftshaus Groß Escherde:

"Futtern wie bei Luthern" - deftiges Abendessen mit:

Superintendent Helmut Aßmann "in geheimer Mission"

Anmeldung für das Abendessen bis zum 25.10. im Pfarramt Groß Escherde



Kontaktdaten Pfarramt Groß Escherde

Tel.: (05069) 2660 Fax: (05069) 965735

e-Mail: kg.gross-escherde@evlka.de

Ein Glaubenskurs

im Gespräch mit Dietrich Bonhoeffer



3. November: "Wer bin ich?" Zwölf-Apostel-Kirche

17. November: Glauben lernen? Christuskirche

1. Dezember: Im Diesseits leben - den Himmel erwarten

Sorsum

15. Dezember: Der Mensch Jesus - die Würde des Menschen

Pauluskirche

12. Januar: Sünde - Vergebung - Gnade

Gemeindezentrum Lämmerweide

26. Januar: Glaube und Weltverantwortung

Pauluskirche

9. Februar: Hat die Kirche Zukunft?

Sorsum

23. Februar: Von guten Mächten wunderbar geborgen.../
mit Abschlussgottesdienst Christuskirche

Die Abende finden jeweils statt von **20.00 bis 22.00 Uhr** und werden von den Pastoren der Region abwechselnd gestaltet. Es wäre schön, wenn Sie an möglichst vielen Abenden teilnehmen könnten, aber auch der Besuch einzelner Veranstaltungsabende ist möglich. Zum Abschluss des jeweiligen Kursabends erwartet Sie ein kleiner Imbiss.

Mitfahrgelegenheit gesucht? - Bitte im jeweiligen Gemeindebüro melden.

Ein Angebot der Region West

Hohe Geburtstage im Oktober



04.40	- 14711	D	70
01.10.	Eva Wilke	Dreischeweg 3	79 Jahre
02.10.	Adelgunde Neumann	Am Osterberg 24	79 Jahre
02.10.	Elisabeth Damianski	Wilhelm-Raabe-Straße 6	89 Jahre
03.10.	Wilhelm Beuger	Oppelner Straße 15	85 Jahre
05.10.	Hans-Georg Meyerhöfer	Altenau 27	77 Jahre
06.10.	Gisela Meletzky	Benterkamp 3	91 Jahre
06.10.	Eva Kuhli	Bergäcker 10	82 Jahre
06.10.	Lothar Maaß	Silberfinderstraße 17	88 Jahre
07.10.	Käthe Halfpap	Wilhelm-Raabe-Straße 6	91 Jahre
08.10.	Sofie Rudolf	Altenau 25	79 Jahre
08.10.	Gerhard Franz	Bernhard-Uhde-Straße 8	87 Jahre
08.10.	Irene Stenzel	Salzwiese 26 A	78 Jahre
09.10.	Hans Wandtke	Am Knüppelbrink 10	90 Jahre
11.10.	Christa Leimann	Im Krugfeld 2	81 Jahre
12.10.	Lydia Koch	Hermann-Löns-Straße 22	77 Jahre
12.10.	Helmut Seidel	Marie-Anne-Kuntze-Weg 4	76 Jahre
13.10.	Hermann Hoffmann	Elzer Straße 74	85 Jahre
13.10.	Günter Biehn	Friedrich-Ebert-Straße 20	80 Jahre
13.10.	Hildegard Studte	Wilhelm-Raabe-Straße 6	84 Jahre
16.10.	Charlotte Michnick	Wilhelm-Raabe-Straße 6	92 Jahre
17.10.	Ernö Szecsö	Wilhelm-Raabe-Straße 6	77 Jahre
19.10.	Frieda Gauert	Untere Dorfstraße 20	82 Jahre
21.10.	Wilma Schumann	Von-Ketteler-Straße 18	77 Jahre
26.10.	Ruth Eckl	Bergäcker 29	90 Jahre
26.10.	Berta Mogck	Wilhelm-Raabe-Straße 6	78 Jahre
30.10.	Günter Bayer	Carl-Zeiss-Straße 24 C	81 Jahre
30.10.	Gisela Manke	Willi-Plappert-Straße 2	77 Jahre
31.10.	Helmut Bohne	Breslauer Straße 9	75 Jahre

Hohe Geburtstage im November



02.11.	Frieda Möller	Linnenkamn 11	84 Jahre
		Linnenkamp 11	
03.11.	Martin Müller	Winkelstraße 9	87 Jahre
06.11.	Erika Krüger	Wilhelm-Raabe-Straße 6	81 Jahre
07.11.	Christa Blum	Linnenkamp 2	83 Jahre
10.11.	Elly Kerschbamer	Lachnerring 18	89 Jahre
10.11.	Edith Tölle	Salzwiese 25	76 Jahre
12.11.	Welta Oschmann	Altenau 33	76 Jahre
14.11.	Irmgard Brockmann	Im Koken-Hof 7	77 Jahre
14.11.	Karl Kollat	Untere Dorfstraße 23	80 Jahre
15.11.	Hans-Hartmut Osterkamp	Salzwiese 28 A	81 Jahre
15.11.	Manfred Gäbler	Von-Ketteler-Straße 48	80 Jahre
17.11.	Horst Kleiner	Winkelstraße 1 A	78 Jahre
18.11.	Horst Krähe	Bergäcker 11	75 Jahre
21.11.	Hannelore Behme	Untere Dorfstraße 20	80 Jahre
22.11.	Herbert Wolter	Beelter Weg 7	81 Jahre
23.11.	Marianne Bertram	Brabeckstraße 21	76 Jahre
24.11.	Margarete Garbs	Untere Dorfstraße 7	76 Jahre
25.11.	Gerhard Hommel	Parkweg 7	94 Jahre
25.11.	Benjamin Manigel	Wilhelmstraße 18	86 Jahre
27.11.	Erwin Pläging	Ludwig-Uhland-Straße 21	80 Jahre
28.11.	Ingeborg Biehn	Friedrich-Ebert-Straße 20	77 Jahre
28.11.	Wilhelm Büsener	Julianen-Aue 13	82 Jahre
29.11.	Frida Siewert	Wilhelm-Raabe-Straße 6	80 Jahre

Unsere Gottesdienste

02 Oktober Erntedanktag

> 10:00 Uhr Familiengottesdienst

mit Begrüßung unserer neuen Mini-Konfirmanden. anschließend Eintopfessen

Pastorin Ulrike Blanke

03. Oktober 18:00 Uhr Ökumenischer Gottesdienst in der

St. Martinuskirche.

anschließend Beisammensein und Gespräch im

Pfarrsaal bei einem kleinen Imbiss

09 Oktober 16. Sonntag nach Trinitatis

> 10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein)

> > Pastorin Ulrike Blanke

16. Oktober 17. Sonntag nach Trinitatis

> 10:00 Uhr Prediataottesdienst

> > Pastorin Ulrike Blanke

23. Oktober 18. Sonntag nach Trinitatis

> 10:00 Uhr Prediatgottesdienst

> > Lektorin Gisela Meyer-Menk

30. Oktober 19. Sonntag nach Trinitatis

> 10:00 Uhr Prediataottesdienst

> > Pastorin Ulrike Blanke

31. Oktober Reformationstag

> 18:00 Uhr Gottesdienst zum Reformationstag in der

> > St. Johannes-Kirche zu Groß Escherde

mit anschließendem Fest: "Futtern wie bei Luthern" (siehe Brücke Seite 18)

Veranstaltung der Region West

Suchen/Bieten Sie Mitfahrgelegenheit? Bitte im Pfarrbüro melden

MONATSSPRUCH IJOB 4.17 Wie kann ein Mensch gerecht sein vor Gott? 06. November Drittletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Pastorin Ulrike Blanke

12. November ab 11:00 Uhr Church for kids

13. November Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10:00 Uhr Predigtgottesdienst

Prädikantin Christa Straakholder

16. November Buß- und Bettag

19:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst

(Weintraubensaft) Pastorin Ulrike Blanke

20. November Letzter Sonntag des Kirchenjahres (Ewigkeitssonntag

10:00 Uhr Abendmahlsgottesdienst (Wein) mit

Gedenken an unsere verstorbenen Gemeindeglieder des Kirchenjahres Pastorin Ulrike Blanke, Kirchenchor

25. November 19:00 Uhr Jugendgottesdienst

27. November 1. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst, anschließend

Jahresempfang der Gemeinde mit

Jahresrückblick im großen Gemeindesaal

Pastorin Ulrike Blanke

MONATSSPRUCH

November 2011

NAHUM 1,7

Gut ist der Herr, eine feste Burg am Tag der Not. Er kennt alle, die Schutz suchen bei ihm.

Familiennachrichten

Die heilige Taufe empfingen:

Lana Ruttkowski Sachsenring 45 Maya Iorio Jahnstraße 34



Hildesheim Himmelsthür

Das Fest der Goldenen Hochzeit feierten:

Helmut und Hedwig Jesse Oppelner Straße 6 Himmelsthür

geb. Spitzer

Gott will nicht beenden, er will etwas Neues beginnen. Er macht alles neu. Dessen getrösten wir uns, wenn wir an unsere Verstorbenen denken.



Wilma Schulz, Jahnstraße 28 Himmelsthür geb. Lange (78 J.)
Ursel Wolters Hildesheimer Straße 31 Himmelsthür

(69 J.)

(82 J.)

Rudolf Siedbürger

Gerhart-Hauptmann-Str. 4 Himmelsthür



Besondere Gottesdienste:

18. Oktober	10:00 Uhr
08. November	16:30 Uhr mit Totengedenken

Das Frauen-Frühstücks-Forum lädt ein



10. Oktober um 09:30 Uhr St. Martinusgemeinde

Thema: Kann denn essen Sünde sein –

oder hält essen Leib und Seele zusammen?

Referentin: Eva Lill, Hannover

07. November um 09:30 Uhr Paulusgemeinde

Thema: Die Sehnsucht des Raumes –

Vom spirituellen Mehrwert unserer Sakralräume

Referent: Pastor Ulrich Schmalstieg, Goslar

Sonntags Allein zuhause

Sonntag 13. November 2011 von 15:30 Uhr bis 17:30 Uhr Paulusgemeinde großer Saal

Thema und Referent waren bei Redaktionsschluss noch nicht bekannt.

Alle, die den Sonntag gerne in Gesellschaft verbringen möchten sind herzlich willkommen! Es freut sich auf Ihr Kommen das ökumenische Vorbereitungsteam der evang. - luth. Paulusgemeinde und der kath. St. Martinusgemeinde.

Vorschau aus der Region West Veranstaltungen, zu denen Sie herzlich eingeladen sind:

Sonntag, 2. Oktober 2011

Erntedankfest 10:00 Uhr Gottesdienst in der Paulusgemeinde Himmelsthür anschließend "Guten Appetit" gemeinsames Eintopfessen

Montag, 10. Oktober 2011 Frauen-Frühstücks-Forum

10:00 Uhr in der St. Martinusgemeinde, Himmelsthür

Montag, 10. Oktober 2011 19:30 Uhr

Northern Harmony – Weltmusikchor aus den USA zu Gast in der Paulusgemeinde Himmelsthür, nähere Information Seite 21

Montag, 31. Oktober 2011 Reformationsgottesdienst

"Futtern wie bei Luthern"

Gemeinsamer Gottesdienst der Region West in Groß Escherde

Erwachsen Glauben Glaubenskurs 2010/2011

"im Gespräch mit Dietrich Bonhoeffer"

Donnerstag, 03. November 2011, 20:00 Uhr, Zwölf-Apostel-Kirche

"Wer bin ich?"

ausführliche Informationen s. Seite 11

13. November 2011 Sonntags allein zu Haus

15:30 Uhr in der Paulusgemeinde Himmelsthür

Mittwoch, 16. November 2011

19:00 Uhr Gottesdienst Buß- und Bettag

Donnerstag, 17. November 2011 20:00 Uhr, Christuskirche Glauben lernen? -

Sonntag, 20. November 2011

Ewigkeitssonntag 10:00 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl

und Gedenken an die Verstorbenen unserer Gemeinde

27. November 2011 1. Advent

10:00 Uhr Familiengottesdienst anschließend Beisammensein im Gemeindesaal Wir halten Rückblick auf das vergangene Kirchenjahr Bericht des Vorstands der Paulus Stiftung

Weltmusikchor aus den USA zu Besuch in der Pauluskirche

Der weltweit bekannte Folk- und Weltmusikchor aus Vermont, USA, Northern Harmony macht zur Zeit eine Tournee durch Europa und wird am

Montag, 10. Oktober um 19.30 Uhr in der Pauluskirche Himmelsthür

ein Konzert geben.

Washington feiert die Gruppe für ihre ..unglaubliche Bewealichkeit. Lebendiakeit und Singkraft". Die außergewöhnlichen gerInnen von Northern Harmony überschreiten die gängigen Grenzen von Chorgesang durch die Beherrschung verschiedener ethnischer traditionellen Sinastile: weltliche und geistliche Gesänge aus Korsika und Georgien, Lieder und Musik aus den ländlichen Gegenden Balkans, südafrikanisch



Volks- und Kirchengesänge, oft mit dazu gehörenden Tänzen, Gospel und "Sharp-Note-Singing" aus den USA, sowie mittelalterliche Musik und Vertonungen aktueller Komponisten. Northern Harmony wird geleitet vom Gründer des Chores Larry Gordon zusammen mit der Co-Direktorin Patty Cuyler. Bei dem Londoner Lufthansa Festival 2001 wurde der Beitrag des Chor als das "bewegendste und berührendste Konzert des ganzen Festivals" gelobt.

Viele der 15 SängerInnen von Northern Harmony haben schon beim bekannten Jugendchor Village Harmony mitgemacht und dort diese besonderen Gesangskulturen der Welt erlernt. Sie haben an Tourneen und Workshops in vielen Ländern der Welt teilgenommen- und nicht wenige von ihnen sind inzwischen selber gestandene Chorleiterinnen, SängerInnen und MusikerInnen. Diese Tournee führt den Chor durch Frankreich, die Schweiz, Deutschland und Großbritannien. Das Konzert in Hildesheim kam zustande durch die Vermittlung der südafrikanischen Martin-Luther-Kantorei, die im Frühjahr ein beeindruckendes Konzert in der Pauluskirche gab.

Der Eintritt des Konzertes ist frei. Um Spenden wird am Ausgang gebeten.

Technischer-Kundendienst



Service komplett:

Reparaturservice

- alle Marken
- -egal wo gekauft

Hartmuth Lakeit

Kontakt

Lilly-Reich-Str. 5 31137 Hildesheim Tel. 05121-691243

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.

8:00 -18:00 Uhr

Wir reparieren Ihre Hausgeräte

Überprüfung, Kostenschätzung mit An/Abfahrt € 38,- inkl. Mwst.

PFLEGETEAM-SORSUM

INDIVIDUELL PROFESSIONELL PFLEGE BEI IHNEN ZU HAUSE



Wir leisten Grund-, Behandlungs-, Intensiv und Altenpflege, onkologische und palliative Pflege sowie Sterbebegleitung in Stadt und Landkreis durch examiniertes Pflegepersonal.

Als Rundumversorgung bieten wir individuelle, kundenorientierte Serviceleistungen.

Wir sind Vertragspartner aller Kranken- und Pflegekassen.

Wir bieten Ihnen professionelle Pflege und Versorgung in gesundheitlichen und sozialen Notlagen. Schenken Sie uns Ihr Vertrauen, wir beraten Sie gern.

Tel.: 0 51 21 / 9 22 75 20 www.pflegeteam-sorsum.de

Hinter dem Dorfe 40, 31139 Hildesheim

ERD- UND FEUERBESTATTUNGEN, ÜBERFÜHRUNGEN

markus heinemann † beerdigungen †

31137 HI-HIMMELSTHÜR • SCHULSTRASSE 9 • TEL. 6 42 18 • FAX 6 58 24



Technischer-Kundendienst

Hartmuth Lakeit

Ihre Kaffeemaschine funktioniert nicht mehr so wie sie sollte?

Dann sind Sie bei uns genau richtig!



Fachgerechte Reparaturen in eigener Werkstatt:

inkl. Fehlerdiagnose

inkl. Reinigung & Entkalkung

inkl. VDE701 Sicherheits Prüfung

inkl. End- u. Ausgangsprüfung

inkl. 12 Mon. Garantie auf die Reparatur

Kontakt

Lilly-Reich-Str. 5 31137 Hildesheim

Tel. 05121-691243

Öffnungszeiten

Mo. - Fr.

8:00 -18:00 Uhr



31137 Hildesheim-Himmelsthür · Winkelstraße 8a Telefon (0 51 21) 4 42 07

Öffnungszeiten: Di.-Fr . 9.00-18.00 Uhr , Sa. 8.30-12.30 Uhr



Zuhause im Alter

Seniorenzentrum Hinrich-Wilhelm-Kopf

Wilhelm-Raabe-Straße 6 31137 Hildesheim-Himmelsthür Telefon (051 21) 6 92-0 Telefax (051 21) 6 41-50 E-mail info-E312@awo-wup.de Internet www.awo-wup.de



Durchgehend geöffnet Mo.-Fr. 8.00-18.30 Sa. 8.00-13.00

Die Seite für Euch



Kannst Du den Text der 10 Gebote ergänzen? Tipp: nimm einen Spiegel zur Hilfe! Komm zu Ch4k am 12.11.11, 11.00 Uhr neu! kids -Club: Donnerstag, 6.10.11 und 3.11.11 immer um 16 Uhr Gruß Euer Paulchen

lch	bin	der	Herr	dein	Gott
-----	-----	-----	------	------	------

•	1	Habe keine anderen	(Götter) eben mir.
	2	Du sollst den	(Namen) des Herrn, nicht
			(missbrauchen)
	3	Du sollst den	nabbat)
	4	Ehre deine	(Eltern)
	5	Du sollst nicht	(töten)
	6	Du sollst nicht	(ehebrechen)
	7	Du sollst nicht	(stehlen)
	8	Du sollst über andere	(Menschen)
		nichts falsches erzählen.	
	9	Du sollst nicht begehren deines Nächsten (aush).	
1	0	Du sollst nicht begehren d	deines Nächsten(Frau),
			,(Magd) (Knecht)
			(Esel) und alles, was

Blumen-Matern

Königstraße 31, Ecke Mittelallee 31139 Hildesheim Tel. 05121-1743711 Fax 05121-1743713

Moderne Floristik

Trauerbinderei

Neuanlagen und Grabpflege

Offnungszeiten Mo 8.30 – 13 Uhr, Di – Fr 8.30 – 18 Uhr, Sa 8.30 – 14 Uhr

SCHULBEDARF CZECH

Hoher Turm 5 Telefon: 05121 6 66 44 www.schulbedarf-czech.de 31137 Hildesheim Telefax: 05121 6 46 64 webmaster@schulbedarf-czech.de

Neue Kurse Stepptanz für Jugendliche

und Erwachsene

PRE-COMPANY für

Drucker - Patronen

für Brother, Canon, Epson, HP, Lexmark, Oki, Kyocea........'
und viele weitere Marken!

Je nach Modell bis zu **211%** mehr Inhalt als das Original!

Mehr Tinte, weniger Preis!

Vorrätig für ca. 4.500 Druckermodelle!

* Alle aufgeführten Firmen-, Markennamen und Warenzeichen sind Eigentum der jeweiligen Hersteller und dienen lediglich der Beschreibung sowie der eindeutigen Identifikation!

Katrin Katholnigg Carl-Zeiss-Str. 26 31137 Hildesheim Tel.: Hi 206 56 46 www.arssaltandi.de

Tel.: Hi 206 56 46 www.arssaltandi.de katrin.katholnigg@arssaltandi.de



DANCE & DRAMA SCHOOL

Ballett, Modern Dance, Jazz, Stepptanz, Kreativer Tanz, Musical u.v.m.

für alle Altersstufen, jedes Können und in allen Facetten Professionlität und Bühnenpräsenz durch Spaß und Teamgeist! Schule für Akrobatik und Tanzakrobatik (NEU!) semiprofessionelle Company lyrisch – witzig – kreativ!

Beginn der nächsten Musical-Projekte JETZT! mit "Voices in Motion" sowie für Kinder und Jugendliche

mit "Voices in Motion" sowie für Kinder und Jugendlich Einstieg jederzeit möglich! Jugendliche und Erwachsene weitere Kurse unter www.arssaltandi.de Probestunde iederzeit kostenlos möglich!

Sanftes Fitness-Training "Chill Out"

Interessenten JETZT melden!

NEU in Hildesheim: Tanzakrobatik!

Fitte männliche Turner, Tänzer oder Schauspieler für die Company gesucht!

Spitzweg Apotheke

Apothekerin Anke Brei Zertifiziert für Naturheilkunde und Homöopathie

Winkelstraße 8a · 31137 Hildesheim-Himmelsthür Telefon 0 51 21/2 53 53

Hallo Kid's

Im September hat der Kid's Club begonnen. Kinder im Alter von 5 bis 10 Jahren treffen sich einmal im Monat zum Spielen und gemeinsam Spaß haben. Die nächsten Termine sind



Donnertag, den 6.10 und 3.11. von 16.00 Uhr – 17.00 Uhr im großen Saal der Paulusgemeinde,

Wir freuen uns auf Euch

MADELEINE & FABIAN

Nutzen Sie unseren Service Finhruch der Sicherheitsberatung vor Ort! schutz Wir bieten alle Bereiche der Sicherheit: von der besten Mechanik, der optimalen Videotechnik bis zur professionellen Alarm- und Brandmeldeanlage. Selbstverständlich mit eigener 24 Stunden besetzter VdS-Notrufzentrale und zuverlässigem Wachdienst. Infos unter: Haus für Sicherheit Kauf - Leasing - Miete Hildesheim | Osterstraße 40 Hannover | Osterstraße 28 www.kuehn-sicherheit.de

Unsere Gruppen und Kreise

Musik





9ingen für Kinder Kinderchor	Bei Interesse bitte in	Kinder von 5 – 9 Jahren				
	jeden Freitag	16:45 -17:30 Uhr				
Jugendchor	außerhalb der Schulferien	Kinder ab 9 Jahre 16:00-16:45 Uhr				
Chor	06.10., 20.10., 10.11., 20.11., 24.11.	jeweils 19:30 Uhr				
Projektchor	13.10., 03.11., 17.11.	jeweils 19:30 Uhr				
Gemischtes						
Kinder-Spielkreis bis 3 Jahre	jeden Dienstag	15:30 - 17:30 Uhr				
Kid's Club Kinder zwischen 5 und 10 Jahre	06. Oktober 03. November	16:00 - 17:00 Uhr				
Frauen treffen Frauen Männer Meeting	29.09., 10.11. 07. Oktober	20:00 Uhr 17.30 Uhr Pauluskirche bzw. 18.00 Minigolf, Alfelder Straße				
Sonntags allein zu Haus	13. November	15:30 Uhr Pauluskirche				
integrativer Bastelkreis Besuchsdienst:	Montags alle 14 Tage 18. Oktober	14:00 – 16:00 Uhr 15:30 Uhr				
Gymnastikkreis	15. November jeden Montag	15:30 Uhr 15.30 – 16.30 Uhr & 17.00 – 18.00 Uhr				
Mütterkreis:	05. Oktober 19. Oktober 02. November 16. November 30. November	19:30 Uhr 15:00 Uhr Treffpunkt 19:30 Uhr 19:00 Uhr 18:00 Uhr Adventsfeier				
S eniorenkreis	27. Oktober 24. November	14:30 Uhr 14:30 Uhr				
Hauskreis	Dienstag oder Mittwoch alle 2 – 3 Wochen	Dr. Roger Stephan Telefon 47274				

Wir sind für Sie erreichbar:

Ev.-luth. Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür, An der Pauluskirche 10 e-Mail: KG.Himmelsthuer@evlka.de
Internet: www.paulusgemeinde-himmelsthuer.de

Pastorin Ulrike Blanke	Telefon 4 35 04 und 20 80 500 Telefax 88 82 64
Organistin und Chorleiterin Angela Brungs	0 51 27 / 6 92 90
Gemeindebüro Frau Hohmann	4 35 04 / Fax 88 82 64
Kirchenvorstand: Dominik Reinecke, Kirchenvorstandsvorsitzender Jürgen Budich Andrea Burgdorf Gabriele Dannenberg Karin Geitner Hannelore Pinkepank Angelika Siegel Dr. Roger Stephan	29 66 55 4 66 01 6 63 24 2 52 52 6 59 15 6 63 19 4 46 17 4 72 78

Der Gemeindebrief wird von ehrenamtlichen Verteilerinnen und Verteilern kostenlos an möglichst alle Haushalte der Paulus-Gemeinde verteilt.

Spenden bitte auf das Konto des Kirchenkreisamtes bei der Sparkasse Hildesheim, BLZ 259 501 30, Konto 31 503

Stichwort: "Paulusgemeinde Himmelsthür, Gemeindebrief".

Redaktionsschluss für die Ausgabe Dezember 2011/Januar 2012 ist der 31.10.2011

Der <u>Abholtermin</u> für die "Brücke" <u>6/2011</u> ist der 22. November <u>zwischen 16:00 und 17:00 Uhr</u> Wir danken für Ihre Unterstützung. <u>Die Redaktion</u>

Wenn Sie nicht wünschen, dass Ihr Name in der "Brücke" erscheint, melden Sie sich bitte im Pfarrbüro.

Impressum:

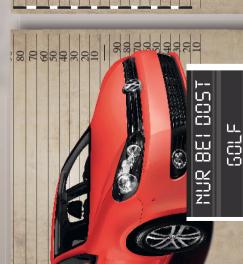
GEMEINDEBRIEF der evangelisch-lutherischen Paulus-Kirchengemeinde Himmelsthür

Herausgeber: Der Kirchenvorstand der Kirchengemeinde Himmelsthür, An der Pauluskirche 10, 31137 Hildesheim-Himmelsthür; Redaktion: Karin Geitner, Hannelore Pinkepank, Angelika Siegel

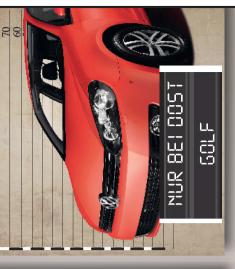
4

Titelblatt: Helga Blüschke:

Druck: Druckhaus Köhler GmbH, Siemensstraße 1-3, 31177 Harsum, Erscheinungsweise: 6x jährlich; Auflage: 2.000 Stück







<u>www.verboten-guensti</u>

Ein Fall für die Preis-Polizeil

Volkswagen, Audi und VW Nutzfahrzeuge – bei DOST letzt verboten günstig.

Ab sofort: Fertigmachen zum Zugriff!

DOST

Dost Automobile GmbH & Co. KG · Porschestraße 1 · 31135 Hildesheim · Tel. 05121 50725 · verkauf@dost.de